

 <p>Museum für Islamische Kunst, Staatliche Museen zu Berlin / Johannes Kramer [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Object: Fragment (Fliese)</p> <p>Museum: Museum für Islamische Kunst Bodestraße 10178 Berlin 030 / 266 42 5201 isl@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Baukeramik (Keramik)</p> <p>Inventory number: KtW 93</p>
---	--

Description

Bruchstück einer modelgeformten Fliese mit türkisgrüner Glasur aus gelbbeiger Irdenware. Möglicherweise handelt es sich um eine rechteckige Platte zur Einfassung einer Fläche oder eines Sockels aus Fliesen mit anderem Dekor oder am Bruch unterhalb des erhaltenen Frieses band ein nicht erhaltener Plattenbereich an. Die Außenkante bildet eine Wulst unter der sich in einem Fries schildartige Kreise aus zwei Wülsten mit Perle in der Mitte und längliche Rechtecke abwechselten. Die dunkle, türkisgrüne Glasur ist stark verwittert. Teils ist sie gelblich irisierend oxidiert, teils nur als pudrige weiße Schicht erhalten. Die glatte Rückseite war ebenfalls mit einer dünnen, stark verwitterten Glasurschicht überzogen. Das Fragment fand sich bei den Ausgrabungsarbeiten am sogenannten Pulvermühlenhügel im Stadtgebiet Ktesiphons unterhalb des Fußbodenhorizontes eines Gebäudes.

Basic data

Material/Technique:	Irdenware, earthenware
Measurements:	Wandungsstärke: ca. 0,1 cm, Länge: 5 cm, Breite: 7,8 cm

Events

Created	When	6.-8. century CE
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	
	Where	Ctesiphon

Keywords

- Earthenware
- Fragment
- Tile